

- 001 Geboren in Deutschland: Hautfarbe Schwarz mit Judy Gummich, Initiative Schwarzer deutscher Frauen/ Günther Hübner, Immobilienkaufmann/ Elisabeth Rohr, Soziologin, Austen Peter Brandt, evangel. Pfarrer/ Jacqueline Boyce, Musikmoderatorin/ Jimmy Hartwig, Fußballer/ Moderatorin: Dorothee von Bose Nachtclub, Sendung vom 04.02.94 VHS 70 min 1994
- 001 Out of Control - Abschiebungshaft in Nordrhein-Westfalen Dieser Dokumentarfilm will die vielfältigen Realitäten von Abschiebungshaft aufzeigen. Daneben geht es aber auch um die Abschiebungspraxis. Betroffenen und Unterstützer berichten. Hier wird eine Umsetzung deutscher Asylpolitik gezeigt. Der letzte Teil zeigt politische Perspektiven auf. Doku; Film der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e.V., Münster VHS 70 min 1999 Der Film ist langweilig gemacht, teilweise vortragsartig.
- 001 Flüchtlinge in Abschiebehaft von Gabi Hinderberger und KLACK ZWO B VHS 29 min
- 002 Schwarz Weiß oder Bunt Film basiert auf Interviews mit weißen deutschen Frauen, die in bikulturellen, heterosexuellen Beziehungen gelebt haben. von VideA e.V. VHS 118 min
- 003 Was Menschen Menschen antun über die Behandlung von Folteropfern in den Behandlungszentren Berlin, Kopenhagen, einzelne Schicksale Film von Hannelore Gadatsch VHS 42 min 1993 phasenweise schlechte Bildqualität
- 003 Wir haben noch jeden zum Reden gebracht über die Ausbildung von Folterern, Interviews mit Folterern von Katrin Kramer und Heinz Richter VHS 38 min 1993
- 003 Nicht mehr heimisch in dieser Welt Behandlungszentrum für Folteropfer in Berlin 57 min zwischenzeitlich ruckelndes Bild
- 003 Narben der Gewalt - Überleben nach der Folter Psychosoziales Zentrum Köln, Xenion in Berlin Beitrag v. Christel Sperlich VHS 28 min
- 003 Beruf Folterer Gespräche mit Folterern (Algerienkrieg Frankreichs, Israel/ Palästina, Argentinien, Südafrika) Doku; von Frédéric Brunquell, Pascal Vasselin VHS 45 min 1998
- 004 Kurz vor Deutschland, illegale Grenzgänger zwischen Böhmen und Sachsen VHS 44 min
- 004 Mauer gen Osten VHS 9 min
- 004 über Schleuser VHS 4 min
- 004 Ein abschreckender Erfolg VHS
- 005 Tod in der Neiße VHS 27 min
- 006 Tod in der Neiße VHS 27 min

- 007 Fluchtwege Videowerkstatt Kanzlei und Asylkoordination Zürich VHS  
30 min 1988
- 008 Tod in der Neiße VHS 27 min
- 009 Tod in der Neiße VHS 27 min deutsche und englische  
Fassung (schlechte Qualität)
- 010, 10a Tod in der Neiße VHS 27 min das Video ist in  
zwei Exemplaren vorhanden
- 010, 10a Grenzfälle, deutsch-polnische Grenze nach Asylrechtsänderung  
VHS das Video ist in zwei Exemplaren vorhanden
- 011 Grenzfälle, deutsch-polnische Grenze nach Asylrechtsänderung VHS
- 012 Hinter diesen Gittern, Mumia Abu Jamal VHS
- 013 Spiegel TV - Rostock VHS 44 min
- 013 Kennzeichen D - Rostock VHS 13 min
- 013 The truth lies in Rostock VHS 79 min
- 013 Wer Gewalt sät..... Von Brandstiftern und Biedermännern VHS  
34 min
- 013 Rostock: Aufnahmen Rostock: Aufnahmen der Angriffe auf das Flüchtlingsheim, das  
Verschwinden der Polizei. Aufnahmen vom Tag des Höhepunktes der Eskalation und kurz  
danach mit den einschlägig bekannten Politikern (Zuschnitt von ARD und ZDF)  
VHS 48 min
- 014 The truth lies in Rostock VHS englisch
- 014 Why Stephen Dokumentation über den rassistischen Mord an Stephen Lawrence  
Doku/Spielfilm VHS
- 015 Erzwungene Heimkehr, Abschiebegefängnis Büren VHS 30  
min
- 016 Lübeck, Kalte Spuren - Ermittlungen zur Lübecker Brandkatastrophe NDR  
'96 von Carsten Rau, Sven Nielsen, Stefan Niemann VHS 30 min
- 016 Dolgenbrodt, Interview mit der Bürgermeisterin Ute Preissler, Antifaschistische Demo  
in Dolgenbrodt VHS
- 016 Gollwitz, Antisemitismus in Gollwitz 1997 mit Horst Wegerer vom Gemeinderat  
Gollwitz, Gemeinderatssohn Wegerer, Bürgermeister Held, Ignaz Bubis im Interview, Prof.  
Stöltzing, Soziologe VHS 19 min 1997

- 016 Taxifahren an der deutschen Ostgrenze u.a. mit Biplab Basu, Rechtsanwältin  
Gisela Schönberg tagesthemen und Klartextbeiträge '98 VHS 16 min 1998
- 016 Hetze gegen Schutzzeihen Frontal VHS
- 017 Ein Traum wurde wahr aus Zitty: Mehtab droht die Abschiebung. Sie kann aber  
nicht in ihre Heimat zurückkehren, weil dort ihr Leben gefährdet ist. In der Hoffnung, bei  
ihrem Bruder in Berlin Zuflucht zu finden, macht sie sich auf die Suche nach ihm. Von nun an  
ist ihr Weg bestimmt durch die Illegalität einerseits und das Streben, ihren Traum eines  
selbstbestimmten Lebens zu verwirklichen, auf der anderen Seite Spielfilm, Regie: Minu  
Ghedina, mit Unterstützung des Flüchtlingsrats Berlin VHS 74 min 1991, BRD
- 017 Der Fremde Film von Peter Lilienthal Spielfilm VHS 58 min 2002
- 017 Das Schweigen des Dichters Spielfilm von Peter Lilienthal Spielfilm VHS 97  
min
- 018 Drachenfutter Spielfilm von Jan Schütte Spielfilm VHS 70 min 1990, BRD
- 018 Die Feuerfalle von Rostock 10 Jahre nach dem Pogrom von Rostock VHS  
45 min 2002
- 018 Kraftproben, Menschen im Wanderkirchenasyl, eine Videobeobachtung von  
Yildiz Deniz und Ulli Schauen VHS 51 min 1998 Deutsch/ Türkisch mit deutschen  
Untertiteln
- 018 Ich will nicht, dass es Nacht wird... Sexuelle Folter in der Türkei und Asylpolitik in  
Deutschland Film von Ingrid Macziew, Frauke Schaefer, Undine Weyers  
Produktion FFM VHS 22 min 1998
- 019 Das braune Netzwerk von Victor Grandits und Wolfgang Purtscheller; mit  
Gerhard Frey, Harald Neubauer, Frank Schwerdt, Frank Hübner, Friedhelm Busse, Jürgen  
Rieger, Christian Worch, Arnulf Priem, Lars Burmeister, Peter Dehoust, Herbert Schweiger,  
Bela Ewald Althans, Thies Christophersen, Pedro Varela VHS 1993
- 020 Rasse Mensch, Jeder Mensch ein Mischling die Konstruktion des Rassebegriffs als  
Ausgrenzungsinstrument wird z.B. anhand der Praxis erbbiologischer Gutachten bezüglich  
jüdischer Menschen während des Faschismus veranschaulicht VHS 45 min  
Österreich
- 020 Ich wünschte, das du hier wärst Bericht über den Werdegang einer kurdischen  
Flüchtlingsfamilie in der BRD von Wolfgang Reinke VHS 45 min
- 020 Menschenrecht - Menschenunrecht, 50 Jahre Staatsverbrechen amnesty  
international Arbeit; mit Beispielen aus Türkisch-Kurdistan, China, Bosnien Film von  
Jürgen Schröder Jahn VHS 45 min 1998
- 021 Taxifahren an der ostdeutschen Grenze diverse Kurzbeiträge zum Thema  
(tagesthemen, Klartext, mit Biplab Basu, Taxi nur für Deutsche von John Götz,  
Dokumentation ) VHS 45 min

022 Der Marsch über die medienpolitisch begleitete, organisierte Flüchtlingsbewegung aus Afrika nach Südeuropa. Die "Wohlstandsflüchtlinge" nehmen für sich offen in Anspruch aufgrund der wirtschaftlichen Misere in ihren Heimatländern, sich den ihnen zustehenden Wohlstand in den Metropolen zu holen Spielfilm VHS die ersten Minuten fehlen

023 Winterblume Abgeschobener türkischer Familienvater versucht mit Hilfe einer Schlepperorganisation wieder nach Deutschland einzureisen Spielfilm; Reg: Kadir Sözen VHS 103 min 1996, Deutschland

023 Reise der Hoffnung Eine kurdische Familie versucht nach vielen Irrwegen über einen Schweizer Gebirgspass sich in ein sicheres Land in Zentraleuropa zu retten. Spielfilm; Regie Xavier Koller VHS 105 min 1989, schweiz-ital.-dt.

024 Dann war mein Leben nicht umsonst, Antirassistischer Widerstand Martin Luther Kings VHS

024 Fremde Augen VHS 49 min

024 Tongue Forest "And you got the f... nerve" Musikvideo VHS 3 min 43 s

025 Rostock, Mölln, Solingen Aufnahmen von den Orten der Anschläge und der damit verbundenen Proteste Sendung von Spiegel TV VHS 58 min

026 noch frei

027 Folter und ihre Opfer, das Behandlungszentrum für Folteropfer, Berlin Mitarbeiter berichten über die Formen und die Folgen der Folter, sowie deren Behandlung VHS 40 min

028 a-b Blauäugig Braunäugig/ Blauäugig ist eine Übung, die Diskriminierung anhand der Augenfarbe verdeutlicht und von Jane Elliott entwickelt wurde. Als Grundschullehrerin stand sie am Tag nach der Ermordung von Martin Luther King vor dem Problem, wie sie dieses Ereignis ihren rein-weißen, rein-christlichen SchülerInnen in einer rein weißen, rein christlichen Dorfgemeinde in den Vereinigten Staaten erklären sollte. Ihre Klasse war niemals auch nur in der Nähe eines Menschen anderer Hautfarbe, oder gar mit dem Elend konfrontiert, das durch Rassismus bedingt wird. In dieser Woche sollte Jane Elliott ihren Kindern einen alten indianischen Spruch beibringen: "Oh Großer Geist, bewahre mich davor je einen anderen zu verurteilen, bevor ich nicht eine Meile in seinen Mokkasins gelaufen bin." .....Die Übung basiert auf der Aufteilung einer Gruppe von Menschen aufgrund ihrer Augenfarbe in Blauäugige und Nicht-Blauäugige. ....Alle negativen Stereotype, die in unserer Gesellschaft verwendet werden, werden auf Blauäugige angewandt, Blauäugige werden als unterlegen eingestuft und als Unterlegene behandelt. Im Ergebnis beginnen diese sich unterlegen zu fühlen und bestätigen das Stereotyp..... VHS deutsche Version; das Video ist in zwei Exemplaren vorhanden

028 a-b Blue eyed VHS englische Version; es fehlen ca. 2-3 Minuten zum Schluß; das Video ist in zwei Exemplaren vorhanden

- 029 Groß war einst das Ansehen Afrikas, Das Bild der Schwarzen in Deutschland mit Beispielen von Einzelpersonen seit dem 18. Jahrhundert R: Fritz Karmann, Buch: Christoph Poschenrieder WDR VHS 41 min 1997 erste Minute fehlt
- 029 Fluchtpunkt Frankfurt, alleinstehende Kinder und Jugendliche als Flüchtlinge von Benedikt Fischer und Petra Steinmüller, Hessischer Rundfunk VHS 28 min 1996
- 029 Der schöne Schein, die Spiele von Berlin Olympia 1936 von Guido Knopp, Christian Deick, Ricarda Schlosshan VHS 43 min 1996
- 030 Vier kleine Mädchen (Four little girls) Dokumentarfilm, R: Spike Lee VHS 100 min 1997 USA die ersten 2 Minuten fehlen
- 031 Festung Europa Beispiele von Flughafen Frankfurt, Hamburger Hafen (Reimer Dohrn, Flüchtlingsunterstützer), Ungarn und Österreich Dokumentation von Karin Rieppel (Mitarbeit Markus Reher) von Die Zeit TV, ZDF VHS 35 min 1999
- 031 Schwarzfahrer Thema Rassismus Kurzfilm; R: Pepe Danquart VHS 12 min 1992 BRD
- 031 Ein Experiment französische Rassisten und deren Opfer, Emmigranten aus Nord- und Schwarzafrika, ziehen sich zusammen mit einem Soziologen auf eine einsame Berghütte zurück Doku VHS 80 min in französischer Sprache mit deutschen Untertiteln
- 031 How to get through über den Anschlag auf eine Verteilerstelle der Telekom nahe dem Flughafen FFM als Protest gegen die BRD Flüchtlingspolitik VHS 45 min schlechte Aufnahmequalität
- 032 Der elektronische Vorhang arte Themenabend Kein Mensch ist illegal VHS 45 min 1999 02.12.1999
- 032 Kein Mensch ist illegal (1) arte Themenabend Kein Mensch ist illegal VHS 5 min 1999 02.12.1999
- 032 Planeta Alemania - Beobachtungen aus der Unsichtbarkeit arte Themenabend Kein Mensch ist illegal VHS 30 min 1999 02.12.1999
- 032 Kein Mensch ist illegal (2) arte Themenabend Kein Mensch ist illegal VHS 5 min 1999 02.12.1999
- 032 Global Player-Geschichten vom Arbeitsmarkt arte Themenabend Kein Mensch ist illegal VHS 35 min 1999 02.12.1999
- 032 Kein Mensch ist illegal (3) arte Themenabend Kein Mensch ist illegal VHS 10 min 1999 02.12.1999
- 032 Raus aus dem Dunkel, Die Kirche St. Bernard und der Kampf der Sans papiers arte Themenabend Kein Mensch ist illegal VHS 65 min 1999 02.12.1999

- 032 Kein Mensch ist illegal (4) arte Themenabend Kein Mensch ist illegal VHS  
10 min 1999 02.12.1999
- 032 Mit fremder Hilfe. Filmische Collage über eine illegale Dienstleistung arte  
Themenabend Kein Mensch ist illegal VHS 30 min 1999 02.12.1999
- 032 Gesprächsrunde arte Themenabend Kein Mensch ist illegal VHS  
1999 02.12.1999
- 033 Missbrauchte Helfer, das Deutsche Rote Kreuz 1921-45 von Wolfgang  
Bergmann VHS 45 min
- 033 Skandal beim DRK Beitrag in der KONTRASTE-Sendung vom 9.12.99  
VHS 1999 09.12.1999
- 034 Alternativen zur Globalisierung ARTE Themenabend Die Welt ist keine  
Ware! Alternativen zur Globalisierung VHS detaillierte Inhaltsangaben  
siehe Beilage zur Cassette
- 034 Startkapital für die Ärmsten. Die Grameen-Bank in Bangladesh ARTE  
Themenabend Die Welt ist keine Ware! Alternativen zur Globalisierung VHS  
detaillierte Inhaltsangaben siehe Beilage zur Cassette
- 034 Es werde Licht in Nioro du Sahel ARTE Themenabend Die Welt ist keine  
Ware! Alternativen zur Globalisierung VHS detaillierte Inhaltsangaben  
siehe Beilage zur Cassette
- 034 Der gerechte Handel ARTE Themenabend Die Welt ist keine Ware!  
Alternativen zur Globalisierung VHS detaillierte Inhaltsangaben siehe  
Beilage zur Cassette
- 035 Schleierfahndung in Nürnberg ausländische Studenten (v.a. aus Afrika) werden  
wegen ihres Aussehens regelmässig in der Stadt kontrolliert Kennzeichen D vom  
09.12.98 VHS 8 min 1998 09.12.1998
- 035 Mord/ Jagdunfall (?) an 2 Roma Mord/ Jagdunfall (?) an 2 Roma, die als  
Flüchtlinge die Grenze Polen/ BRD in Mecklenbur Vorpommern als illegale Flüchtlinge  
überschritten, erschossen bei Nadrensee 1992 Kennzeichen D vom 12.07.95 VHS  
8 min 1995 12.07.1995
- 036 Leben im Verborgenen, Illegale in Deutschland von Karin Rieppel; Beitrag  
auf 3sat vom 15.04.2000 VHS 35 min 2000 15.04.2000
- 036 Rache über jüdische Kommandogruppen, die sich 1945 durch die Vergiftung des  
Trinkwassers deutscher Städte und die Exekutierung von Nazis für den Massenmord von  
Juden rächen wollten von Dan Setton; Spiegel TV - Reportage VHS 48 min 1996, BRD
- 036 Rostov - Luanda Der Filmregisseur hat in Moskau Film studiert. Dort lernte er  
einen anderen Afrikaner kennen, der aus Angola kam. Beide freundeten sich an. Jahre später  
hat er den Freund aus den Augen verloren. Der Film erzählt die Suche nach dem Freund von

- damals und damit die Begegnung mit dem heutigen Angola. Doku; Regie:  
 Abderrahmane Sissako VHS 90 min 1997, BRD, Frkr. OmU
- 037 Zwischen den Fronten, der Streetworker von Guben Reportage über  
 akzeptierende Sozialarbeit mit rassistischen Jugendlichen Reportage, ORB, 16.3.1999 VHS  
 30 min 1999 16.3.1999
- 038 Karzans Brüder Der Film beschreibt die Flucht mehrerer kurdischer Brüder aus  
 der sogenannten Schutzzone in Nordirak Dokumentarfilm, arte, 3.3.2000 VHS 63  
 min 2000 03.03.2000
- 039 Lübeck Der Film beschreibt den Brandanschlag in Lübeck und die Ermittlungen  
 danach Dok.film von Carsten Rau u.a., NDR VHS 29 min 1996
- 039 Grenzerfahrung, Teil 1, Zwischen Deutschland und Polen Der Film beschreibt den  
 Alltag und die Lebensbedingungen der Menschen an der deutschen Grenze von Felix  
 Kubalka VHS 42 min
- 039 Grenzerfahrung, Teil 2, Zwischen Deutschland und Tschechien Der Film beschreibt  
 den Alltag und die Lebensbedingungen der Menschen an der deutschen Grenze von Gerd  
 Monheim VHS 45 min
- 040 Rassismus, Rechtsextremismus No. 2 22 Jugendvideoproduktionen zum Thema  
 VHS 128 min näheres zu den einzelnen Beiträgen siehe Beilage  
 bei der Kassette
- 041 La Ballade des Sans Papiers Der Film ist eine Chronik der französischen  
 ImmigrantInnen- Bewegung der "Sans Papiers" von der Besetzung der St. Ambroise-Kirche  
 durch 300 AfrikanerInnen bis zu den Beilschlägen in der Kirche St.Bernhard am 23.August  
 1996 R.:Samir Abdallah, Raffaele Ventura VHS 105 min 1996, Frk.
- 042 Mir zeynen do Der Ghettoaufstand und die Partisaninnen von Bialystok R.: Ingrid  
 Strobl VHS 90 min 1992, Dtl.
- 043 El Ejido 83 min Schluß fehlt, spanische  
 Originalversion
- 043 Lupo und der Muezzin Dagmar Wagner ironisiert den alltäglichen Rassismus in  
 der deutschen Provinz. "Eine Moschee in Siblingen? Von dieser Idee ist Bauamtsleiter Lupo  
 gar nicht begeistert. Da trifft es sich gut, daß er genau an der Stelle sitzt, um so etwas zu  
 verhindern - schließlich kann man das Baurecht so oder so auslegen, und die Presse zu  
 beeinflussen ist auch nicht schwer...nach einer authentischen Begebenheit aus der Provinz  
 Dagmar Wagner 85 min 1998
- 044 Keine Heimat nirgends Beschreibung des Filmes durch ISKU (Informationsstelle  
 Kurdistan):Der Kurde Abdulhalim Nayir sitzt mit seinem Sohn in Abschiebehaft - nicht zum  
 ersten Mal. Seit Jahren ist er auf der Suche nach einem sicheren Ort zum Leben für seine  
 siebenköpfige Familie. Nach einer Odyssee durch Europa haben die Nayir vergeblich  
 versucht, in Deutschland eine neue Heimat zu finden - bisher vergeblich. Unter Folter und  
 Todesdrohung wurde er in der Türkei gezwungen, Verwandte und Freunde zu verraten. Wird  
 der Richter dennoch seine Abschiebung verfügen?Die Reportage begleitet die Familie

eineinhalb Jahre, rekonstruiert die Stationen der Flucht, schildert die menschlichen Dimensionen von Verfolgung, Flucht und ständigem Umhergetriebenwerden. Sie erzählt die Geschichte einer Familie, die nur eines sucht : eine neue sicher Heimat. Dokumentarfilm  
VHS 27 min 2000

044 Dann schlagen wir zurück, Angst und Selbstverteidigung junger Ausländer zeigt junge Türken aus Köln und Umgebung, die sich mit der deutschen Ausländerfeindlichkeit auseinandergesetzt haben und unterschiedlicher Konsequenzen daraus ziehen. In einem anschließenden Gespräch vor Ort diskutieren sie mit Deutschen über die Möglichkeiten, die ein funktionierendes Zusammenleben ermöglichen. aus der Serie: Doppelpunkt vor Ort  
Der Film ist ein Beispiel für einen typischen schlechten TV-Film

044 Nach Hitler, Radikale Rechte rüsten auf Dokumentationsreihe VHS  
45 min je Teil 3 teilige TV - Dokumentationsreihe je a 45 min

045 Wir sind schon da! Ein Film über die Sans Papiers Frauen/Lesben  
Filmcollectif Berlin VHS 63 min 1997

045 Daring the devil Häuserkampf von ImmigrantInnen/Flüchtlingen in Italien  
VHS 45 min it. mit deutscher Übersetzung

046 "dem einfach was entgegensetzen.." - Edelweißpiraten damals und heute Nicht nur in Berlin, auch in vielen anderen Städten Deutschlands organisieren sich wieder Jugendliche unter dem Namen Edelweißpiraten in antifaschistischen Gruppen. Sie wehren sich gegen den wachsenden Einfluß von Rechtsradikalen an ihren Schulen oder in ihren Stadtteilen, sie nehmen gemeinsam an Demonstrationen teil und sie initiieren Kampagnen, wie zum Beispiel gegen den öffentlichen Verkauf rechtsextremer Zeitungen. Im ersten Teil des Films berichten vier Berliner Edelweißpiraten über ihre persönliche Motivation, sich in der Gruppe zu engagieren sowie über ihre konkrete politische Arbeit. Der zweite Teil des Films dokumentiert eine Begegnung zwischen den vier Jugendlichen und Fritz Theilen, der während des Nationalsozialismus als Mitglied einer Gruppe von Kölner Edelweißpiraten aktiven Widerstand gegen das nationalsozialistische Regime leistete. Während eines gemeinsamen Spaziergangs durch Köln erzählt Fritz Theilen die Geschichte der damaligen Kölner Edelweißpiraten. Geschichte bleibt in diesem Film nicht bloße Lektion, sondern wird in Bezug zur Gegenwart gesetzt, ohne dabei einer Gleichsetzung der Verhältnisse während des Nationalsozialismus und den gegenwärtigen Bedingungen zu erliegen. Besondere Aufmerksamkeit richtet der Film auf die Frage, was Jugendliche heute gegen Neofaschismus und Rassismus tun können. Eine Produktion der Videogruppe ROHSCHNITT VHS 45 min

046 Zur Person, Günter Gaus im Gespräch mit Christian Klar Interview mit Christian Klar im Gefängnis VHS 45 min 2001

047 Al norte mexikanisch - us amerikanische Grenze VHS 26 min

047 Cuidado Peligro Vorsicht Gefahr, warnt in sarkastischer Weise ein Schild an der Grenze zwischen Mexiko und den USA. Tausende Mexikaner versuchen täglich diese Grenze zu überqueren, um der Armut zu entfliehen und in das "gelobte Land" USA zu gelangen. Der Dokumentarfilm "al norte" führt die Zuschauer an die verschiedenen Stationen der oft beschwerlichen Reise der Grenzgänger Im Süden Mexikos, dem Herkunftsort der meisten

Auswanderer des Landes, wird nach den Ursachen der Migration gesucht, die Situation in der Hauptstadt Mexikos, das erste Auffangbecken für die verarmte Landbevölkerung, kurz dargestellt, Tijuana, die verwegene Grenzstadt und Sprungbrett in den Norden, mit ihren Problemen gezeigt. Der Film kommt vollständig ohne Kommentar aus. An den Drehorten Oaxaca, Mexiko-Stadt, Tijuana und San Diego sprechen persönliche Aussagen und beeindruckende Bilder für sich. Deportierte Mexikaner erzählen von ihrer Situation, Bauern berichten über das schwierige Überleben im Süden Mexikos, ein US-amerikanischer Menschenrechtsaktivist stellt den zunehmenden Ausbau der Grenze und die Menschenrechtsverletzungen dar, mexikanische Menschenrechtler erläutern Übergriffe und Probleme auf mexikanischer Seite. Dario Azzellini und Boris Kanzleiter veröffentlichten im April 1999 zu dem gleichen Thema als Autoren und Herausgeber das Buch „Nach Norden“ in der Reihe der Forschungsgesellschaft Flucht und Migration bei Schwarze Risse. doku VHS

- 047 Mein wunderbarer Waschsalon VHS 90 min, GB  
englische Originalversion, deutsche Version siehe Video Nr. 60
- 048 Ich deutsche Behörde kommentarlose Aufzeichnung der Abschiebep Praxis, 1982  
ausgezeichnet, 1988 für den Gebrauch an Berliner Schulen gesperrt Dokumentarfilm  
von Ezra Gerhardt und Alf Böhmert VHS 22 min 1981
- 048 Monitorbeitrag zu den toten Flüchtlingen an der deutsch polnischen Grenze  
Monitorbeitrag zu den toten Flüchtlingen an der deutsch polnischen Grenze (Bezug  
auf die ARI-Dokumentation) Monitorbeitrag vom 08.02.2001 VHS
- 049 All power to the people Dokumentarfilm über die Entwicklung und Geschichte  
der Black Panther Partei in den USA Doku, R.: Lee Lew-Lee VHS 116 min 1996,  
USA engl. OV mit dt Untertiteln
- 050 Der Fotograf 1987 wurde in einem Salzburger Antiquariat eine Farbdia -Serie  
gefunden ,die das jüdische Ghetto der Stadt Lodz abbildet. Es stellte sich heraus das der NS-  
Finanzleiter des Ghettos der Fotograf war. Der Regisseur konfrontiert eine Auswahl der Dias  
mit den Erinnerungen des inzwischen 80-jährigen Überlebenden Arnold Mostowicz, der Arzt  
im Ghetto war. R.: Dariusz Jablonski VHS 58 min 1998, Frk., Polen
- 050 The truth lies in Rostock, Die Wahrheit liegt in Rostock, faschistischer  
Pogromversuch 1992 Dokumentarfilm über die Brandnächte von Rostock, bei denen im  
August 1992 eine gewalttätige Menge drei Nächte lang die Asylbewerber-Zentrale und das  
Wohnheim für vietnamesische Vertragsarbeiter attackierte. Weder Polizei noch Politiker  
konnten die Eskalation der Fremdenfeindlichkeit verhindern. Zwei britische Filmjournalisten  
montierten aus eigenen Aufnahmen und dem Material von damals in dem brennenden Haus  
eingeschlossenen Jugendlichen diese Dokumentation. Quelle: Lexikon des internationalen  
Films Doku VHS 80 min 1993, GB in englisch
- 050 Rostock, "Wer Gewalt sät - von Brandstiftern und Biedermännern" Bilder auch  
von kriminalisierter Autonomendemonstration..... (Statements von Seifers, Bernd Seite,  
Lothar Kupfer, Helmut Kohl) Der Besuch von Ingnaz Bubis in Rostock (von CDU-mann als  
Israeli bezeichnet) v. Gert Monheim u. Werner Mayer-Myrtenhain; WDR VHS 34  
min 1993 Anfang fehlt
- 050 Chasias Kinder R.: Ingrid Strobl VHS 30 min 1997, Dtl. 1. Teil  
30 min., 2. Teil von ebenfalls 30 min fehlt

051 Gelem Gelem - Wir gehen einen langen Weg Über den Versuch einer Gruppe heimatloser Roma in der BRD den Teufelskreis von sozialer Verelendung, Kriminalisierung, Abschiebung, illegaler Wiedereinreise, erneuter Vertreibung etc. zu durchbrechen. von Monika Hielscher und Matthias Heeder, AGB VHS 85 min 1989-1991

051 Das falsche Wort Erstmals wird zusammenhängend die Verfolgung der deutschen Zigeuner in der Nazizeit aus der Sicht der Sinte/ Sinti erzählt. Unveröffentlichte Polizeiakten, Materialien und Fotos der "Rassenforscher", Dokumente der totalen Erfassung und Registrierung sind wichtigster Bestandteil der Beweisführung. Das "Fahrende Volk" war von Anfang an Ziel der NS-verfolgung. Ihr modernes Nomadentum mußte einem staatlichen verordneten Sammelplatz weichen, Reisen in andere Ortschaften, bei den Sinte von substantieller Bedeutung zum Erwerb des Lebensunterhaltes, waren untersagt. Jede Familie wurde mit Stammbaum erfaßt, fotografiert, "rasekundlich" untersucht. Widerstand wurde mit KZ-Haft beantwortet, später folgten die Transporte in die Todeslager. Nach dem Ende der Nazi-Herrschaft wurde dieser Völkermord verschwiegen und geleugnet, Beweismaterial über Jahrzehnte zurückgehalten, um Entschädigungen zu verhindern oder zu verzögern. Die Gerichte glauben den Tätern, nicht den Opfern. Erstmals wird diese menschenverachtende, noch lange nach dem Krieg praktizierte Ausgrenzung dokumentiert. von Melanie Spitta und Katrin Seybold VHS 65 min s.Anhang, AGB

051 Es ging Tag und Nacht, liebes Kind Das Blut, das in der Erde ist: wenn das nach oben schießt, würden wir alle ertrinken" Film über überlebende Sinti, die mit ihren Familien Auschwitz besuchen (Faschismus, "Zigeuner, AGB) von Melanie Spitta und Katrin Seybold VHS 60 min

052 Viele habe ich erkannt Gedächtnisprotokoll eines mosambikanischen Kontraktarbeiters aus Hoyerswerda; Hoyerswerda im September 1991: Das war nicht nur Auftakt zum offenen BRD Rassismus, staatlich geschürt und auf der Straße umgesetzt. Für viele VertragsarbeiterInnen der ehemaligen DDR war dies der Endpunkt ihres Aufenthaltes. Der Einigungsvertrag hatte sie bereits rechtlich ausgegrenzt, und Betrugsmanöver der örtlichen Betriebsleitung haben zum Pogrom-Klima beigetragen Manuel Alexandre Nhacuton, von Helmut Dietrich, Julia Oelkers, Lars Maibaum, AGB VHS 25 min

052 Das war alles schrecklich normal Die Deportation der Berliner Juden; Während die meisten Berliner 1941 noch weithin normal lebten, begann für die verbliebenen 73.000 Juden in der Stadt, längst ausgegrenzt, entrechtet und ausgeplündert, der letzte Teil des Weges in die geplante Vernichtung. von Johannes Ludwig, AGB VHS 25 min 1991

053 Schwarze Sonne Ein Dokumentarfilm, der die mythologischen Hintergründe des NS untersucht. Die Recherche erstreckt sich u. a. auf die okkulten Quellen der Nazis und auf die sogenannten "Rassenforschungen" der SS. Doku; R.: Rüdiger Sünner VHS 90 min 1998, BRD

053 Wewelsburg - Kult- und Terrorstätte der SS Architektur/ Mystizismus/ Esoterik und faschistischer NS-staat mit Erinnerungen von Otto Preuss (ehemaliger Gefangener) von Anne Roerkohl VHS 34 min 1996

- 054 Staatsarchitektur Staatsarchitektur ist ein Video zum Thema Migrations- und Asylpolitik der Wiener Zeitschrift "Vor der Information". VHS
- 055 Und raus bist du Vietnamesen in der DDR VHS 1992
- 055 Zeinabs Wunden Brandanschlag in Hünxe und die Folgen VHS
- 055 Dark Lullabies Film über die 2. Generation von Juden nach der Shoah  
VHS engl.spr.
- 056 Rosenstraße. Wo Frauen widerstanden Film über den in Deutschland einzigartigen Massenprotest gegen die Nazis, als im März 1943 tagelang mehrere hundert Frauen gegen die Verhaftung und Deportation ihrer jüdischen Ehepartner, Kinder oder FreundInnen demonstrierten und deren Freilassung erreichten von Daniela Schmidt VHS  
45 min 1992, BRD
- 056 Befreiung aus der Rosenstraße Dokumentarfilm über einen seltenen Fall von (erfolgreichem) Widerstand gegen die Verfolgung und Ermordung von Juden im Nationalsozialismus: 1943 protestierten die Angehörigen in einer tagelangen Aktion auf offener Straße dagegen, daß ihre jüdischen Partner aus Mischehen aus den Berliner Fabriken, in denen sie Zwangsarbeit leisteten, verschleppt wurden. Der Film versammelt unterschiedliche Erlebnisperspektiven zu einem imaginären Gespräch über gemeinsame Erinnerungen, in denen die Spannung jener Tage noch einmal lebendig wird. Quelle: Lexikon des internationalen Films Doku VHS 81 min 1994, BRD Anfang fehlt
- 057 Die Entscheider - Anhörungen im Asylverfahren Guten Tag, ich entscheide darüber, ob Sie in Deutschland bleiben dürfen oder nicht", so präsentiert sich Dirk van Führen, wenn er seine Arbeit beginnt. Er hört Asylbewerber an und beurteilt, ob sie Asyl bekommen oder nicht. 118.000 Flüchtlinge suchten im vergangenen Jahr in Deutschland Asyl. Ob ein Asylbewerber anerkannt wird oder nicht, wird im Bundesamt für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge entschieden. 350 Entscheiderinnen und Entscheider arbeiten in den Außenstellen des Amtes. In Düsseldorf waren fünf von ihnen bereit, sich bei ihrer alltäglichen Arbeit beobachten zu lassen. Zum ersten Mal überhaupt war es möglich, die nichtöffentlichen Anhörungen und die Entscheidungsfindungen mit der Kamera zu dokumentieren. Gezeigt werden nur die Entscheider und die Dolmetscher. Die Asylbewerber aus Indien, Weißrussland, dem Iran und Sierra Leone bleiben anonym, um sie vor weiterer Repression in ihren Heimatländern zu schützen. Wir sehen sie nicht, hören aber ihre Geschichten von politischer Verfolgung, von Krieg, Folter und Tod. "Nennen Sie die Namen der Eltern und Großeltern! Die Geburtsdaten. Haben Sie eine Schule besucht? Wo haben Sie gewohnt? Auf welchem Weg kamen Sie nach Deutschland? Über welche Länder? Wer hat Ihnen geholfen?" Die Liste der Fragen ist lang, die Anhörungen dauern bis zu drei Stunden. Alles wird protokolliert und auf Festplatte diktiert. Vor allem aber eine Frage interessiert die Entscheider: Warum haben Sie Ihre Heimat verlassen und warum suchen Sie in Deutschland Asyl? Die Antworten darauf sind entscheidend, ob die Asylsuchenden bleiben dürfen oder nicht. Wenige Tage später wird über den Antrag entschieden. Dabei ist der Entscheider allein an die Gesetze, nicht aber an Weisungen seines Amtes gebunden. Nur knapp drei Prozent der Asylanträge werden gemäß Artikel 16a des Grundgesetzes anerkannt. Weitere acht Prozent der Flüchtlinge erhalten Abschiebeschutz, andere finden oft erst nach vielen Jahren über die Gerichte zu ihrem Recht. Ein Film von Hansjürgen Hilgert, Redaktion: Enno Hungerland/ Reinhard Wulf VHS 45 min

058 noch frei

059 Iwans Kindheit Der Film beschreibt in Rückblenden die Geschichte einer kurzen und vom Krieg zerstörten Kindheit. Iwans Vater ist schon zu Beginn des 2. Weltkriegs als Grenzsoldat gefallen, seine Mutter und seine Schwester wurden umgebracht. Er selbst fiel in die Hände der Deutschen; dem Todeslager, in dem er interniert wurde, konnte er unter traumatischen Umständen entkommen. Jetzt ist Iwan 12, arbeitet für die sowjetische Feindaufklärung und riskiert dabei sein Leben. Spielfilm; Regie: Andrej Tarkowskij VHS 97 min 1962 UdSSR DF

059 Tanja, la Guerrillera Im August 1967 - wenige Wochen vor Ernesto Ché Guevaras Tod - gerät seine Nachhut in einen Hinterhalt des bolivianischen Militärs. Unter den gefallenen Guerrilleros befindet sich eine Frau, die unter ihrem Partisanennamen "Tania la Guerrillera" in die Befreiungsgeschichte der lateinamerikanischen Völker eingegangen ist. Erst Monate später wird ihre Identität bekannt: Tamara Bunke, 30 Jahre alt, DDR-Bürgerin. Die Tochter deutscher Kommunisten reiste 1961 nach Kuba und beteiligte sich aktiv am Revolutionsprozeß. Später wollte sie in La Paz in Bolivien die Stadtguerilla mitaufbauen. Dokfilm, Regie und Buch: Heidi Specogna VHS 88 min 1991; Kuba/Bolivien DF

060 Mein wunderbarer Waschsalon Spielfilm VHS 90 min  
deutsche Fassung, OV siehe bei Video Nr.47

060 Boran türkische Kurzfilme über die Verschwundenen VHS 30 min

061 Ich Chef - Du Turnschuh VHS 93 min 1998, BRD

062 Hass VHS 96 min

062 Jeckes - die entfernten Verwandten VHS 105 min

063 Sebnitz Bürgerversammlung VHS

064 Das Boot ist voll Im Jahr 1942 ist fast ganz Europa von Hitlers Armeen besetzt. Als Zufluchtsort scheint nur noch die Schweiz in Frage zu kommen. Doch die Schweizer Behörden erklären das kleine Boot für voll und verfügen die rigorose Rückstellung an die Grenze für alle, die illegal ins Land gelangt sind. Obwohl diese drastische Abkehr von der helvetischen Asylpraxis überall im Dritten Reich bekannt wird, versuchen Verfolgte immer wieder, die Schweizer Grenze zu überschreiten. Im Spätsommer 1942 gelingt es einer kleinen Gruppe vornehmlich jüdischer Flüchtlinge, Schweizer Boden zu gewinnen. Die Wirtin einer Dorfkneipe entdeckt sie, bringt sie unter und versorgt sie mit Essen. Ihr Mann ist damit nicht einverstanden und ruft den Landjäger. R:Markus Imhoof VHS 100 min 1982, CH

064 Die Stille nach dem Schuss Deutschland in den 70er Jahren. Mit ihrem Sinn für Gerechtigkeit, einer politischen Ambitioniertheit und leichtem Hang zur Anarchie kommt Rita sehr schnell mit linken politischen Gruppen in Berührung. Ihr Freund Andi hat sich einer militanten Gruppe angeschlossen, und auch Rita macht aktiv bei dieser Bewegung mit. Aufgrund der Hetzjagd der bundesdeutschen Regierung muss Rita untertauchen. In der DDR baut sie sich eine neue Existenz auf. Als im Westfernsehen eine Fahndungsmeldung nach Rita gesendet wird, muss sie erneut untertauchen und ein weiteres Mal ihre Identität wechseln.

Einige Jahre später, nach dem Mauerfall 1989, wird Rita erneut gejagt... R: Volker Schlöndorff VHS 101 min BRD

065 Von Richtern und anderen Sympathisanten Über 16000 Todesurteile fällten die Sondergerichte und der Volksgerichtshof während der Nazizeit. Die Richter, die damals Unrecht sprachen, waren nach 1945 alle wieder in Amt und Würden. Peggy Parnass, Jüdin, Journalistin, selbst eine Angehörige von Opfern der NS- Justiz, hat während ihrer 10jährigen Arbeit als Gerichtsreporterin die Auswirkungen dieser Kontinuität immer wieder erlebt und beschrieben. Ihren Erlebnissen und ungeheuerlichen Begegnungen mit NS- Juristen von damals in den Gerichten von heute folgt dieser Film. R: Axel Engstfeld VHS 62 min BRD

065 Die Letzten Tage R: Steven Spielberg VHS USA

065 Hass Das triste Leben Jugendlicher in den häßlichen Pariser Trabantenstädten, deren Frust zu einer Eskalation der Gewalt führt, zeigt dieser Film. Drei junge Männer leben an der Peripherie der Seine-Metropole. Mit Drogengeschäften halten sie sich über Wasser. Als ihr arabischer Freund stirbt und Unruhen ausbrechen, will einer der drei seinem Hass mit einer Waffe Luft machen. R: Mathieu Kassowitz VHS 97 min 1995, Frk.

066 Der unsichtbare Aufstand Spielfilm VHS

066 Tupamaros Doku VHS

067 Mohammed - Der Prophet des Islam Doku, engl. VHS 1h je Teil  
Teile 1,2 und 3; Teil 4 und 5 auf Cassette Nr. 68

067 Die Musik des Islams VHS 28 min

068 Chronik eines Verschwindens VHS 88 min

068 Mohammed- der Prophet des Islams engl. Dokfilm über den Islam Doku VHS  
Teile 4 und 5; Teile 1 - 3 auf Cassette Nr. 67

069 Black Box BRD VHS 101 min

069 Die innere Sicherheit VHS 102 min

070 Pimpf war jeder VHS 90 min

070 Die Überlebenden VHS 88 min

071 They burned them alive Ein Film über die militärischen, mörderischen Angriffe auf die Hungerstreikenden in türkischen Gefängnissen am 19. Dez. 2000. VHS 25 min  
englische Fassung

072 Ein Lied für Beko VHS 103 min

072 Die Reise nach Kandalar VHS 81 min

- 073 Stop deportation Streaming-Video im Internet bei Umbruch-Bildarchiv; 12 Videobeiträge u. a. zu den Themen Grenzcamp Forst 2000, Aktionen und Demos gegen die Residenzpflicht, NPD- Demo am 25.11.00 in Berlin, Farbbeutelwurf auf Aussenminister Fischer  
Umbruch-Bildarchiv VHS 2000
- 073 aktion analyse Umbruch Video VHS 58 min
- 074 Stop deportation Streaming-Video im Internet bei Umbruch-Bildarchiv; weitere, andere Beiträge als im Video Nr. 73 Umbruch-Bildarchiv VHS 2001
- 074 Flüchtlinge ergreifen das Wort 14 kleinere Videos zum Thema Karawane der Flüchtlinge, Aktionen gegen die Residenzpflicht, Interviews mit Cornelius Yufanyi und Akubuo Chukwudi u.w.
- 075 6 qm neue Heimat Zu Besuch im flüchtlingsheim Biesenthal, April 2000  
VHS 25 min
- 075 Das Boot ist voll und ganz gegen Rassismus Film über die Karawane 1998  
VHS 55 min 1999
- 076 Asylum is human right Videospots Umbruch- Bildarchiv VHS 2001/2
- 077 kanak attak: Kölner Philharmonie VHS 11 min
- 077 kanak attak: Weisses Ghetto VHS 9 min
- 077 kanak attak: Märchen von der Integration VHS 15 min
- 077 Bab el oued City Spielfilm VHS 91 min Algerien
- 078 Aktionen gegen den Abschiebeknast in Bologna Aktionen gegen den Abschiebeknast in Bologna, Italien, 2000 VHS 27 min 2002, Italien it. Originalfassung
- 078 Dienstleistung: Fluchthilfe Die restriktiven Einwanderungsbestimmungen der EU bedeuten für MigrantInnen, das sie kaum eine Chance haben, legal in die EU einzuwandern. Die Inanspruchnahme von Fluchthilfe ist oft die einzige Möglichkeit, die Grenzen der "Festung Europa" zu überwinden. ein Video von Martin Krenn und Oliver Ressler VHS 51 min 2001, Österreich/Deutschland
- 078 Sans Papiers, mais pas peu fieres! Film VHS 28 min 1997 frz. Originalfassung
- 079 Kanal B "Abschiebung" Eine Videodokumentation über den Hungerstreik im Abschiebeknast Grünau im Frühjahr 2003. Dokumentiert ist ein Interview mit einem Flüchtling , sowie die verschiedenen UnterstützerInnenaktionen. Doku VHS 60 min
- 080 Spezial Genua Eine Videodokumentation über die Ereignisse in Genua zum G 8 im Sommer 2001 Doku; Kanal B VHS 2001

081 Ein Bericht über das Grenzcamp in Jena im Jahr 2002. Kanal B VHS  
2002

082 Nach Sasion Einen Zeitraum von zwei Jahren umspannende Dokumentation über den Versuch des Wiederaufbaus in der auch nach den Kriegswellen geteilten Stadt Mostar. Pepe Danqart und Mirjam Quinte begleiten den früheren Bremer Bürgermeister Hans Koschnik bei seiner Arbeit als Administrator. Doku; R: Mirjam Quinte und Pepe Danqart VHS 125 min

083 Was tun? Aktivismus heute VHS 132 min

083 Genua 20. Juli 2001 - Tod eines Demonstranten VHS 53 min

084 The Pacific Solution Dokumentation Migrationsabwehr im Pazifik. Australien und IOM gemeinsam gegen Flüchtlinge. Die "Pazifische Lösung" hinderte im Jahr 2001 einige tausend Asylsuchende daran, die Küsten von Australien zu erreichen- 400 Kinder, Frauen, Männer sind umgekommen. Australien und die International Organisation of Migration (IOM) können zu Recht behaupten, dass ihre Grenzschutzpolitik "erfolgreich" gewesen ist. Eindrucksvoll und erschreckend spiegelt der Film diese Tragödie wider. Er dokumentiert, wie Flüchtlingspolitik zum Wirtschaftsfaktor für den Inselstaat Nauru wird, wo die Flüchtlinge gefangen gehalten werden, und zeigt die rassistische Mobilisierung in Australien vor den seinerzeitigen Wahlen. Doku; R: Sahra McDonald VHS 45 min

085 Asyl für Kriegsdienstverweigerer! Nicht nur auf Grund seiner öffentlichen, persönlichen Kriegsdienstverweigerung, sondern auch wegen seiner politischen Arbeit droht Cemal Sinci die Verfolgung in der Türkei. Er schildert in dieser Dokumentation die Bemühungen um die Anerkennung seines Asylantrages wegen Kriegsdienstverweigerung. Doku; Quer TV VHS 35 min

086 Sessiz Oeluem-Der stille Tod Zwischen Ende Oktober und Anfang Dezember 2000 machte ich in sechs Ländern Filmaufnahmen mit etwa 30 Menschen, die längere Zeit in Isolationshaft waren. Acht Monate vorher begann in der Türkei die Diskussion über die sogenannten "F-Typ"-Gefängnisse. Damals erweckten einige Äußerungen des Justizministers meine Aufmerksamkeit. "Wir wollen die europäischen Standards in die türkischen Gefängnisse einführen, damit unsere Gefängnisse wie die europäischen sein werden" hieß es. Um diese europäischen Standards zu verstehen, entschloß ich mich, einen Dokumentarfilm zu drehen. Denn in unserem Land glaubt man, dass alles, was aus Europa kommt, vorteilhaft ist. Die Recherchen für den Film begann ich in Deutschland. Später kamen dann Spanien, Italien und die USA dazu. Offen gesagt, schon das, was mir in den Vorgesprächen zu den späteren Aufnahmen begegnete, war furchterregend. Denn die Haftmethode, die jetzt in der Türkei eingeführt werden soll, entspricht dem, was in Europa und den USA als Isolationshaft praktiziert wird. Die Grundidee dieses Systems ist, dass der Mensch von allen Sinnesreizen der Außenwelt, der Natur beraubt wird, um so seine Persönlichkeit zu vernichten. Die Isolationshaft betrifft nicht nur die Gefängnisse. Sie ist auch etwas, was gegen die Gesellschaft gerichtet ist. Wir werden daher bereits in Kürze das Recht haben, als Gesellschaft nicht zu wissen, was in den Gefängnissen passiert. Eigentlich ist das bereits jetzt der Fall ... Wissen Sie beispielsweise, was sich dort zur Zeit abspielt? Wahrscheinlich sind wir die einzigen, die nicht wissen, was wirklich geschieht. Mein Glaube an das Unwissen und meine Furcht vor dem neuen Wissen ließen mich zum Zuschauer werden vor den Erlebnissen der jüngsten Zeit. Diese Arbeit ist das Produkt meiner Selbstkritik. Was ich hinterfrage, das bin ich selbst. Denn

- es ist das, was am ehesten zu verändern ist... R: Hueseyin Karabey VHS 85  
min 2001, Türkei
- 087 Holiday Camp Der Film berichtet über das Internierungslager Woomera in Australien  
und die Ausbrüche von Flüchtlingen VHS 47 min 2002 englische Originalfassung
- 087 Holiday Camp Der Film berichtet über das Internierungslager Woomera in Australien  
und die Ausbrüche von Flüchtlingen VHS 47 min 2002 engl. OF mit deutschen  
Untertiteln
- 088 Paralelo 36 Dokumentarfilm und Fiktion über die Südgrenze Europas Halb-Doku;  
ZAP producciones DVD 65 min 2004 04.04.2006
- 089 Tod in der Zelle - Warum starb Oury Jalloh? Reportage über den Tod von Oury  
Jalloh am 7. Januar 2005 in einer Polizeizelle in Dessau. Reportage; WDR Die Story DVD  
45 min 2006 04.04.2006
- 090 Simon mol, Race of stamps DVD 17.04.2006
- 091 Lieber Muslim Doku; v. Kerstin Nickig DVD 35 min 2005, Dtl.  
17.04.2006
- 092 Campamento Benyoubes Februar - Juni 2005 Der Film dokumentiert die  
Situation von MigrantInnen, die in den Wäldern von Benyounes, Marokko, campieren und  
versuchen, die Grenze nach Ceuta, Spanien, zu überwinden.. Doku; i. A. des  
Flüchtlingsrates Schleswig-Holstein e. V. DVD 26 min 2005 dt. Untertitel 17.04.2006
- 093 Informe Documental Benyounes por Colectivo Frontera sur Tanger  
DVD 2005 17.04.2006
- 094 Die Unerwünschten Doku; von Sarah Moll DVD  
17.04.2006
- 095 Zwischen Asyl und Abschiebung Eine Dokumentation über das Leben in  
Flüchtlingswohnheimen Doku DVD 43 min 17.04.2006
- 096 Chechnya Film Festival DVD 2003 ORIGINAL-DVD!  
Probleme beim Kopieren
- 097 Anti-Lager-Action- Tour 2004 Aktionen, Interviews, Fernsehberichte in 36  
Videoclips Doku DVD 173 min 2004 3 DVDs, ORIGINAL-DVDs! Probleme  
beim Kopieren
- 098 Skinhead Attitüde Dokumentation über die Skinhead-Szene Doku; von Daniel  
Schweizer AVI 89 min 2003 Aufnahme von ARTE 23.07.2006
- 099 Outfoxed Dokumentation über die Parteinahme des Senders FOX für  
George W. Bush Doku AVI
- 100 Kraftproben – Menschen im Wanderkirchenasyl Doku; von Yildiz Deniz und Ulli  
Schauen VHS 51 min 1998 Deutsch/Türkisch mit deutschen Untertiteln

- 100 Dienstleistung: Fluchthilfe / Borer Crossing Services Doku VHS 51 min
- 101 Halbwertszeiten Doku über die erfolgreichen Widerstände gegen die atomare Wiederaufbereitungsanlage in Wackersdorf in den 70ern Doku VHS 90' Aufnahme ZDF vom 29. November (?) 2006
- 101 Der unsichtbare Aufstand Spielfilm VHS
- 102 Fremde Augen VHS ca. 50 min
- 102 Out of control – Abschiebungshaft in Nordrhein-Westfalen  
Doku der Gemeinnützigen Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e. V., Münster 1999  
VHS 70 min
- 102 Ich will nicht, daß es Nacht wird..., Sexuelle Folter in der Türkei und Asylpolitik in Deutschland Doku 1998 von Ingrid Macriey, Frauke Schaefer, Undine Weyers VHS 22 min
- 102 Stop deportation Umbruch Bildarchiv 2000 VHS 60 min
- 102 Tongue Forest: And you got the f... nerve VHS 4 min
- 103 Yol – Der Weg Spielfilm VHS ca. 2 h
- 103 Der Fremde Spielfilm, v. Peter Lielenthal VHS ca. 1 h
- 103 Aufnahmen von einer nächtlichen Abschiebeaktion aus dem Abschiebeknast, ca. 1 h
- 104 Zwischen den Welten vom 3Sat Themenabend: Aus der Fremde - in die Fremde doku, VHS ca. 1 h
- 104 Der Junge der vom Himmel fiel vom 3Sat Themenabend: Aus der Fremde - in die Fremde doku, VHS ca. 70'
- 104 Saimirs Entscheidung vom 3Sat Themenabend: Aus der Fremde - in die Fremde Spielfilm VHS
- 105 UTO?!E – Tiefseh-Video-Magazin AK-KRaak Nr. 20 für fernes und bewegtes Sehen div. Beiträge VHS 120'
- 105 Auf der Kippe Doku, R/D 1997 VHS 75 Min
- 105 Zigeuner im Exil Doku I 1999 VHS 50'
- 106 Zusammenprall der Zivilisationen – Ereignisse in Melilla (Spanien) im Jahre 2005 Doku v. Prodein 2005 DVD 35 min Dt. mit span. UT oder franz./span. UT
- 107 Das Fest des Huhnes DVD ca. 1h